



Bei einem Unfall zwischen einem Bus und einem Lastwagen kamen am Sonntag acht Menschen ums Leben.

Zwei französische und ein deutscher Staatsbürger sind unter den acht Menschen, die bei dem Zusammenstoß zwischen einem LKW und einem Bus in Mexiko ums Leben gekommen sind, wie die örtlichen Behörden am Montag mitteilten.

Der Unfall ereignete sich am Sonntag auf der Autobahn, die die Stadt Mérida im östlichen Bundesstaat Yucatán mit dem Badeort Cancún, einem beliebten Reiseziel in Mexiko, verbindet.

Neunzehn weitere Personen wurden in Cancún ins Krankenhaus eingeliefert, von denen sich zehn in einem ernstem Zustand befinden.

An Bord des Busses befanden sich 45 Passagiere, darunter mehrere Ausländer, die ihren Urlaub an mexikanischen Karibikzielen wie Cancún, Playa del Carmen und Tulum verbringen wollten.

Die Umstände des Unfalls, der sich auf der Autobahn Mérida-Cancún ereignete, die nur wenige Kurven hat und durch flaches Gelände führt, sind bislang unbekannt.

Gegen den Bus- und den Lkw-Fahrer, die bei dem Unfall verletzt wurden, wird ermittelt.